

PRESSEMITTEILUNG

Software AG übernimmt Data Foundations und bietet prozessgesteuertes Master Data Management

- Master Data Management (MDM) wirkt leistungssteigernd für Geschäftsprozesse
- Die Verbindung von Business Process Management und MDM reduziert Komplexität, liefert genaueste Daten und maximiert Prozessqualität
- Kunden profitieren vom Zugriff auf genaue Informationen in Echtzeit, um Geschäftsentscheidungen schneller und präziser zu treffen
- Einheitliche Datensicht liefert wichtige Basis für strategische Geschäftsprozessoptimierung

Darmstadt, 18. Oktober 2010 - Die Software AG gab heute bekannt, dass sie durch die Übernahme von Data Foundations Inc. in Zukunft ihren Kunden prozessgesteuertes Master Data Management bieten wird. Data Foundations ist ein führender Anbieter von Software für Master Data Management (MDM) mit Sitz in New Jersey, USA. MDM optimiert die Leistungsfähigkeit von Unternehmen und liefert konsistente und verlässliche Informationen aus verschiedenen Datenquellen, die von fast jedem System und jeder Anwendung in einer serviceorientierten Architektur oder jedem automatisierten Geschäftsprozess genutzt werden können. Die Verfügbarkeit konsistenter Daten in einem Unternehmen steigert die Qualität von Prozessen und führt zu schnelleren und präziseren Entscheidungen. Unternehmen, die eine eindeutige und zuverlässige Sicht auf geschäftskritische Daten haben, verfügen damit über eine wichtige Grundlage für strategische Geschäftsoptimierung. Die Software AG hat zur Erweiterung ihres webMethods-Produktportfolios den Softwarehersteller Data Foundations ausgewählt, dessen Produkt die Erfolgskriterien perfekt ergänzt: Benutzerfreundlichkeit, optimale Kundenzufriedenheit, starker Fokus auf Governance, Integrationsfähigkeit und hohe Transaktionsvolumina.

Die Software AG hilft Kunden, einen prozessgesteuerten Ansatz für MDM einzuführen. Investitionen in MDM sind dabei mit spezifischen Initiativen zur Verbesserung von Prozessen verbunden. Durch diesen Ansatz spielt MDM eine wesentliche Rolle in allen Phasen des Prozesslebenszyklus. Durch die Kombination von MDM mit der ARIS Business Process Analysis Plattform der Software AG erhalten Kunden die Möglichkeit, bereits in der Modellierungsphase Schlüsselprozesse für MDM-Anforderungen zu identifizieren und zu definieren. Dabei ermöglicht die SOA-basierte webMethods-Suite der Software AG die Integration von MDM bereits in der Prozess-Ausführungsphase. Durch den prozessgesteuerten Ansatz für MDM haben Kunden die Geschäftshoheit über ihre Masterdaten und damit den Schlüssel für strategische Geschäftsprozessoptimierung in der Hand.

„Prozessgesteuertes MDM ist eine strategische Erweiterung für unsere SOA- und BPM-Lösungen und ein wichtiger Schritt in Richtung Prozessexzellenz für unsere Kunden. Wenn es gelingt, den Prozess für Geschäftsentscheidungen zu optimieren und damit Entscheidungen leichter zu fällen, können Unternehmen effektiver mit wirtschaftlichen Herausforderungen und Änderungen im Markt umgehen“, so Dr. Wolfram Jost, Produktvorstand der Software AG. „Wir unterstützen sowohl CIOs als auch Fachbereichsleiter dabei, den aktuellen Anforderungen des Marktes optimal zu begegnen, indem wir MDM zu unserem Portfolio hinzufügen und damit zeigen, wie die IT mehr denn je zu einer optimalen Geschäftsstrategie beitragen kann.“

MDM gibt Unternehmen eine einheitliche Sicht und Zugriff auf Kerndaten ihres Unternehmens - wie zum Beispiel Daten über Kunden, Produkte, Lieferanten oder Niederlassungen -, die häufig in den unterschiedlichsten Anwendungen im Unternehmen enthalten sind. Damit konsolidiert und vereinheitlicht MDM diese Daten, was zu einer signifikanten Datenverbesserung beiträgt. Diese Qualitätsdaten können dann von operativen Systemen und Anwendungen zur Entscheidungsfindung verwendet werden. Damit erhält man eine Datenschicht, die von den unterschiedlichsten Anwendungen gemeinsam genutzt wird. Das Unternehmen wird dadurch agiler, Antwortzeiten verkürzen sich und es ist möglich, auf veränderte Geschäftsanforderungen oder Unternehmensaktivitäten wie Akquisitionen, neue Produktlinien oder Änderungen in der Unternehmenshierarchie schnell zu reagieren. Änderungen der Masterdaten können leicht durchgeführt werden, ohne dass Back-end-Programmierungen oder Datenabgleiche stattfinden müssen. Fortgeschrittene Anwender aus den Fachbereichen können Änderungen mit minimaler Unterstützung der IT-Abteilung selbst implementieren. Die Änderungsmöglichkeiten resultieren in klaren Prüfkettten und unterstützen das Bestreben, Wissen im Unternehmen zu halten, wodurch die Effizienz erheblich gesteigert werden kann. Eine verbesserte Steuerung der Daten mit Prüfmöglichkeiten garantiert zudem Compliance.

„Wir freuen uns, unsere Kräfte gemeinsam mit der Software AG zu bündeln. Die Software AG ist eines der erfolgreichsten und renommiertesten Unternehmen in der Softwarebranche“, so Mathew Manathara, Vorstandsvorsitzender von Data Foundations. „Die Kombination unserer innovativen, marktführenden MDM-Produktlinie mit der webMethods Suite der Software AG sowie die globale Marktpräsenz wird uns in die Lage versetzen, unsere Kundenbasis zu vergrößern und den Kunden erheblichen Mehrwert zu liefern.“

Das Unternehmen hat seinen Sitz im Großraum New York City und verfügt über Entwicklungszentren in Indien. Das ausgereifte und erprobte Produkt OneData von Data Foundations erfüllt die unterschiedlichsten Geschäftsanforderungen wie echtes Multi-domain Master Data Management, Global Reference für Master Data Management, Bereinigen und Harmonisieren von Produktdaten sowie Customer & Counterparty-Datenintegration. Data Foundations wurde kürzlich an erster Stelle im [MDM Vendor Ranking Report](#) von The Information Difference gelistet, einem Analysten für Master Data Management.

Eine Präsentation zur Akquisition in englischer Sprache finden Sie hier:
<http://www.softwareag.com/de/ir/finpub/presentations>

#

Über Software AG

Software AG ist weltweit führend im Bereich Business Process Excellence. Seit über 40 Jahren steht unser Name für Innovation: Adabas, die erste transaktionale Hochleistungsdatenbank, ARIS, die erste Plattform zur Analyse von Geschäftsprozessen, und webMethods, der erste [B2B](#)-Server und die erste [SOA](#)-basierte Integrationsplattform.

Wir liefern unseren Kunden Produkte, Lösungen und Services für das [Management von Geschäftsprozessen \(BPM\)](#), die sich durch eine hohe Benutzerfreundlichkeit bei niedriger Total-Cost-of-Ownership auszeichnen und die vollständige Lieferkette abdecken. Unsere branchenführenden Marken ARIS, webMethods, Adabas, Natural, Centrasite und IDS Scheer Consulting fügen sich zu einem einzigartigen Portfolio zusammen. Wir bieten Software und Services für den Entwurf von Prozess-Strategien sowie das Design, die Implementierung und die Überwachung von Prozessen; SOA-basierte Integration und Datenmanagement; prozessgesteuerte SAP-Implementierung sowie strategische Prozessberatung und Dienstleistungen.

2009 erzielte die SOFTWARE AG einen Umsatz von 847 Millionen Euro. Mit unseren 6 000 Mitarbeitern beliefern wir über 10 000 Kunden in 70 Ländern weltweit. Unser umfangreiches Angebot an Software und Services ermöglicht unseren Kunden, ihre Geschäftsergebnisse schneller zu erreichen. Die Software AG hat ihren Hauptsitz in Deutschland und ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert (TecDAX, ISIN DE 0003304002 / SOW).

Software AG - Get There Faster

Software AG | Uhlandstraße 12 | 64297 Darmstadt | Deutschland

Ausführliche Presse-Informationen zur Software AG sowie eine Bild- und Multimedia-Datenbank finden Sie online unter:
www.softwareag.com/de/press

Folgen Sie uns auf Twitter 

[Software AG Germany](#) | [Software AG Global](#)

Kontakt:

Paul Hughes <paul.hughes@softwareag.com>

Director Media Relations

Telephone +49 (0) 6151 92-1787

Fax +49 (0) 6151 92-1623

Bärbel Strothmann <baerbel.strothmann@softwareag.com>

Senior Manager Public Relations

Telephone +49 (0) 6151 92-1502

Fax +49 (0) 6151 92-34 1502